der Wahl des Tanzmeisters sehr sorgfältig sey. Hier seine Worte. *) „Da „das Tanzen überhaupt über alle „Bewegungen des Körpers einen gewissen nie sich verlierenden Reiz verbreitet, und den Kindern besonders „jenes sichere und männliche Ansehen „ertheilt, das ihnen so wohl stehet: so „glaube ich, daß der Unterricht in dieser Kunst, sobald Alter und Kräfte „ihn erlauben, nie anhaltend und sorgfältig genug seyn könne. Hierzu ist „aber ein guter Lehrer erforderlich, ein „Lehrer, dem Anstand und Grazie nicht „fremd sind, und der solche seinen Zöglingen mitzutheilen versteht, und ihnen jenes freye und ungezwungene „Wesen

*) Section XXIV. pag. 468.